

Richthofen, Vernabelt

Dort stehst Du auf der Brcke, Du schaust herunter, hast Trnen im Gesicht,
Kein Wort mehr meine Nacht erhellt, nur ein Herzschlag, der den Stein zerschlg

Kannst Du sehen, keine Ketten mehr. Keine Fden, die meinen Weg bestimmen
Aus dem Kfig ausgebrochen, des Nordens Feuer atmet wieder frei

Und der Wind ruft Deinen Namen, Wasser flstert ihn mir zu
die Sonne sie trgt Dein Gesicht, das Himmelsmeer von Sehnsucht spricht
Folge mir ins Paradies, geh mit mir wohin Du willst
Bleib bei mir fr alle Zeit

Dort gehen sie, all meine Schwestern. Hab lang gebraucht, bis ich sie erkannt
Tausend Jahre bin ich durchflogen, seit zerschnitten was uns einst verband

Und der Wind ruft Deinen Namen, Wasser flstert ihn mir zu
die Sonne sie trgt Dein Gesicht, das Himmelsmeer von Sehnsucht spricht
Folge mir ins Paradies, geh mit mir wohin Du willst
Bleib bei mir fr alle Zeit - Ewigkeit